

irgendwie anders?!

Fachveranstaltungen zur
geschlechtsbezogenen
Arbeit mit Jungen 2017

lag
jungenarbeit
NRW

10 jahre

8. - 9. März 2017 in Dortmund

Hast du keine Ehre!? Intensivworkshop zur Reflexion und Erarbeitung einer eigenen Haltung

für Fach- und Lehrkräfte
aller Geschlechter

im Fritz-Henßler-Haus
Geschwister-Scholl-Str. 33-37
44135 Dortmund

Teilnahmebeitrag: 140,00 Euro
Anmeldeschluss: 01.03.2017

inhalt

Ungleichwertigkeitsvorstellungen sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Sie begegnen uns in Formen wie Salafismus/ Islamismus, Antisemitismus, Nationalismus, Rechtsextremismus, Sexismus und Homophobie und sind problematische Erscheinungen nicht nur unter (post-)migrantischen Jugendlichen. Dennoch stehen gerade diverskulturelle Jungen* und junge Männer* häufig pauschalisierend diskriminierenden Einschätzungen gegenüber.

Gleichzeitig begegnen Pädagog*innen in ihrer Arbeit immer öfter patriarchale Strukturen und Vorstellungen von Ehre. Sie hindern Jugendliche aller Geschlechter an der freien Entwicklung ihrer Persönlichkeit, schränken die möglichen Lebensentwürfe ein, bis hin zu sogenannten Verbrechen im Namen einer vermeintlichen Ehre. Aufgrund dieses Handlungsbedarfs bearbeiten wir in diesem zweitägigem Intensivworkshop folgende Fragestellungen:

- » Wie funktioniert das Identitätskonstrukt Ehre?
- » Welche Mechanismen lassen es funktionieren?
- » Welche Handlungskompetenzen brauchen wir Pädagog*innen?

Ungleichheitsvorstellungen, die uns auch im Arbeitsfeld mit (post-)migrantischen Jugendlichen begegnen, sind hier eine besondere Herausforderung für Fachkräfte.

- » Wo liegen hier Stolpersteine für Pädagog*innen?
- » Welche Bedeutung haben (Mehrfach-)Diskriminierungserfahrungen und Herkunft?
- » Wie funktioniert konfrontative Anerkennungspädagogik und gleichzeitige Distanzierung von Ungleichheitstendenzen?
- » Wann forcieren wir Ethnisierungstendenzen?
- » Welche Bedeutung hat die Reinszenierung von z. B. Geschlecht, in der Arbeit mit u.a. (post-)migrantischen Jugendlichen?
- » Wann sind Konzeptstrategien zuschreibend?

Nach einem theoretischen Input werden Reflexionen initiiert und die eigene Haltung und Handlungskompetenzen (weiter) entwickelt. Der pädagogische Ansatz von ‚HeRoes‘ wird vorgestellt und praxisnah durch Übungen erlebbar gemacht.

referent*in

Susanne Reitemeier-Lohaus

Seit über 20 Jahren beschäftigt beim Jugendamt der Stadt Duisburg im Bereich Jugendfreizeitstätten. Projektleitung und Initiatorin von HeRoes Duisburg. Ursprünglich aus der Frauenbildungsarbeit, seit mehreren Jahren spezialisiert bei Jungs e.V. als Frau im Bereich Gendercrossing.

Bitte melden Sie sich bis zum 1. März 2017 über das Anmeldeformular oder direkt per E-Mail an.

Selim Asar

Seit 2008 tätig in der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung. Zertifizierter politischer Bildner und Jungen*arbeiter mit Erfahrungen in der anti-rassistischen Bildungsarbeit und der Theaterpädagogik. Nach vorangehender Unterstützung des Projekts im Fachbeirat, seit 2012 Gruppenleiter bei HeRoes Duisburg.

8. - 9. März 2017 in Dortmund

Hast du keine Ehre!? Intensivworkshop zur Reflexion und Erarbeitung einer eigenen Haltung

für Fach- und Lehrkräfte
aller Geschlechter

im Fritz-Henßler-Haus
Geschwister-Scholl-Str. 33-37
44135 Dortmund

Teilnahmebeitrag: 140,00 Euro
Anmeldeschluss: 01.03.2017

infos

Teilnehmen können Fach- und Lehrkräfte aller Geschlechter aus dem Bereich Kinder- und Jugendhilfe, Schule/Schulsozialarbeit.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 140,00 Euro und beinhaltet Kalt- und Warmgetränke sowie einen Mittagsimbiss und wird am Veranstaltungstag bar und gegen Quittung entgegen genommen.

Anmeldeschluss ist der 1. März 2017

Eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt sich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Eine Abmeldung muss spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung schriftlich (Brief, Fax, Email) an die LAG Jungenarbeit NRW erfolgen. Eine Abmeldung bei den Referierenden reicht nicht aus. Sollte Ihre Abmeldung nicht fristgemäß eingehen, müssen wir Ihnen, da uns Kosten entstehen, die Kursgebühr in Rechnung stellen. Falls bis zum Anmeldeschluss die Mindestteilnehmer*innenzahl nicht erreicht wird, behalten wir uns vor, die Fortbildung zu stornieren.

Bitte füllen Sie die unten aufgeführten Angaben aus und senden Sie den ausgefüllten Bogen per Post, Fax oder E-Mail an:

Fachstelle Jungenarbeit NRW
Huckarder Str. 12, 44147 Dortmund, Fax: 0231-5342175

teilnehmer*in

Ich melde mich verbindlich zur Veranstaltung „**Hast du keine Ehre!?** Intensivworkshop zur Reflexion und **Erarbeitung einer eigenen Haltung**“ am 08./09.03.2017 in Dortmund an.

Institution: _____

Vorname, Name: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

E-Mailadresse: _____

Unterschrift: _____

▶ **formular versenden**